



Jugendhilfe und Sport	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Zenker-Bruns, Karsten Datum: 05.02.2016	Beschlussvorlage	2016/015
	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	

Beratungsgegenstand:

Förderung des Vereins "Eltern helfen Eltern e.V. - Gemeinschaft für Pflege- und Adoptivfamilien Stadt und Landkreis Lüneburg" im Haushaltsjahr 2016

Produkt/e:

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	17.02.2016	Jugendhilfeausschuss

Anlage/n:

Beschlussvorschlag:

Dem Verein „Eltern helfen Eltern e. V. - Gemeinschaft für Pflege- und Adoptivfamilien Stadt und Landkreis Lüneburg – wird für das Jahr 2016 ein Zuschuss von höchstens 3.000,00 € bewilligt.

Sachlage:

Der Pflegeelternverein „Eltern helfen Eltern e.V.“ stellt für das Haushaltsjahr 2016 einen Zuschussantrag. Die Aktivitäten des Vereins in 2015 und die Planung für 2016 werden hier zusammengefasst dargestellt.

Im Jahr 2015 fanden folgende Veranstaltungen statt.

1. Jahreshauptversammlung des Vereins am 16.03.2015
2. Mitgliederversammlung zur Wahl eines neuen Vorstands am 20.04.2015
3. Tagesseminar „Rechtliche Aspekte des Pflegekinderwesens“ mit Rechtsanwalt Peter Hoffmann am 07.02.2015
4. Tagesseminar „Wenn Pflegekinder volljährig werden“ mit Henrike Hopp am 19.09.2015
5. Fortbildungsreihe zur Entwicklungspsychologie mit dem Leiter der Erziehungsberatungsstelle Herrn Gerken am 22.06., 14.09. und 09.11.2015
6. Fortbildungsabend „Pflegekinder aus Suchtfamilien“ mit Professor Dr. Stachowske am 25.11.2015

Neben diesen Veranstaltungen fanden im Jahr 2015 folgende regelmäßige Termine statt:

1. Gesprächskreis mit Frau Professor Dr. Gisela Adam-Lauer zu pädagogisch-psychologischen Themen. Dieser findet in der Regel am ersten Donnerstag im Monat um 20:00 Uhr in der ehemaligen Fachhochschule am Rotenbleicher Weg statt.
2. Gesprächskreis über Kinder mit FASD (Fetal Alcohol Spectrum Disorder) unter Leitung von Sibylle Tyralla in der Jugendherberge.
Der Gesprächskreis spricht die jeweiligen Termine ab.
3. Supervision: Die Gruppe organisiert sich selbst und sucht sich einen Supervisor nach Wahl. Sie öffnet sich immer wieder für neue Teilnehmer. 2015 fanden neun Sitzungen statt.
4. Auf Wunsch von Pflegeeltern nach Treffen zum Klönen und Spielen am Nachmittag wurden im Mai und Juni Termine angeboten, die auch gut besucht waren. In den darauf folgenden Monaten wurde dieses Treffen jedoch nicht mehr von Pflegeeltern genutzt, so dass das Angebot wieder eingestellt wurde.

Im Jahr 2016 sollen folgende Veranstaltungen vom Pflegeelternverein zu folgenden Themen durchgeführt werden:

- Seminar „Stark bleiben für die besonderen Herausforderungen – Resilienz und Stressbewältigung für Pflegeeltern“ (voraussichtliche Kosten 810,00 €)
- Vortrag Drogenkonsum, -missbrauch, Hilfe (voraussichtliche Kosten 100,00 €)
- Vortrag Medienpädagogik, -gebrauch, -missbrauch (voraussichtliche Kosten 150,00 €)
- FASD (voraussichtliche Kosten 1800,00 €)

Diese Fortbildungsthemen sind vom Pflegeelternverein mit den Pflegekinderdiensten von Hansestadt und Landkreis Lüneburg abgesprochen worden und entsprechen den Wünschen der Pflegeeltern in Hansestadt und Landkreis. Sie sind aus pädagogischer Sicht für die Arbeit mit den Pflegeeltern bereichernd. An diesen Abenden/Seminaren nehmen nicht nur Pflegeeltern teil, die Mitglieder im Pflegeverein sind, sondern diese Veranstaltungen sind für alle Pflegeeltern offen.

Neben den Fortbildungsveranstaltungen sind folgende weitere Aktivitäten für das Jahr 2016 geplant:

- Mitgliederversammlung (voraussichtliche Kosten 25,00 €)
- Supervision (voraussichtliche Kosten: 1.600,00 €)
- Gesprächskreis mit Professor Dr. Adam Lauer (voraussichtliche Kosten 770,00 €)
- Sommerfest (voraussichtliche Kosten 100,00 €)

Neben den Kosten für die Aktivitäten des Vereins „Eltern helfen Eltern“ in Höhe von 5.355,00 € hat der Verein Kosten in Höhe von 2.926,00 € veranschlagt für die Vorstandsarbeit/Verwaltung, so dass die geplanten Ausgaben 8.281,00 € betragen.

Bei Abzug der voraussichtlichen Einnahmen (Mitgliedsbeiträge und Teilnehmerbeiträge von Fortbildungen) in Höhe von 3.594,00 € besteht aus Sicht des Vereins ein Zuschussbedarf in Höhe von 4.687,00 €.

Der für das Haushaltsjahr 2015 bewilligte Zuschuss des Landkreises in Höhe von 3.500,00 € wurde abgerufen.

Wie dem Kassenbericht (Kassenstand vom 31.12.2015) des Vereins zu entnehmen ist, hat der Verein derzeit ein Guthaben in Höhe von 1.592,10 €.

Die Aktivitäten des Vereins stellen einen wesentlichen Beitrag zu den Angeboten der kommunalen Jugendhilfe dar. Die Verwaltung schlägt daher vor, einen Zuschuss in Höhe von maximal 3.000,00 € für 2016 zu bewilligen.

Vertreterinnen des Vereins werden am Sitzungstermin für Fragen zur Verfügung stehen.